



Büro Landrat	Vorlagenart	Vorlagennummer
Verantwortlich: Britta Ammoneit Datum: 29.01.2016	<b>Antrag</b>	<b>2015/167</b>
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich		

## Beratungsgegenstand:

Antrag der Gruppe FDP/Die Unabhängigen vom 15.06.2015 (Eingang: 22.06.2015);  
Karriereportal Lüneburg - Einführung der formulargestützten Onlinebewerbung im Landkreis Lüneburg  
(im Stand der 1. Aktualisierung vom 29.01.2016)

## Produkt/e:

111-110 Büro Landrat

## Beratungsfolge

Status	Datum	Gremium
N	20.07.2015	Kreisausschuss
Ö	20.07.2015	Kreistag
Ö		Ausschuss für Finanzen, Rechnungsprüfung, Personal und innere Angelegenheiten
N		Kreisausschuss
Ö		Kreistag

## Anlage:

Originalantrag

## Beschlussvorschlag der Gruppe FDP/Die Unabhängigen:

- „1. Der Kreistag begrüßt die bisherigen Maßnahmen der Kreisverwaltung zur Verbesserung der Bürgerfreundlichkeit und Erweiterung der Online-Nutzung in Verwaltungsverfahren, wie z.B. die Projekte E-Kfz, Bauen-Online und Elterngeld-Online.
2. Die Kreisverwaltung wird gebeten, ein Karriereportal mit einem Onlinebewerbungsmodul einzuführen, das Bewerberinnen und Bewerbern die Möglichkeit bietet, sich online formulargestützt auf Stellen und Ausbildungsplätze in der Verwaltung zu bewerben. Für die Kreisverwaltung sollte dieses Modul die Nutzung eines Bewerbungsmanagementverfahrens beinhalten.“

## Sachlage:

Zur Beschlussfassung in der Kreistagssitzung am 20. Juli 2015 hat die Gruppe FDP/Die Unabhängigen den als Anlage beigefügten Antrag gestellt. Zur Begründung siehe Antrag.

## Aktualisierte Sachlage der Verwaltung vom 29.01.2016:

Bewerberinnen und Bewerber steht es offen, sich beim Landkreis Lüneburg schriftlich oder per Email auf ausgeschriebene Stellen/Ausbildungsplätze bewerben. Für die Bewerbungen per Email steht eine gesonderte Emailadresse ([bewerbung@landkreis-lueneburg.de](mailto:bewerbung@landkreis-lueneburg.de)) zur Verfügung, an die eine

Bewerbungsemail versandt werden kann. Auf die genannte Emailadresse wird in den jeweiligen Ausschreibungen hingewiesen.

Die Bewerberinnen und Bewerber erhalten, wenn Sie unter o. g. Emailadresse bewerben eine automatische Eingangsbestätigung. Von dort aus werden die als Email eingegangenen Bewerbungen intern weitergeleitet und den jeweiligen Auswahlverfahren zugeordnet. Bewerber/innen-Listen werden derzeit über Excel-Dateien erstellt und ausgewertet. Der weitere Schriftverkehr mit den Bewerberinnen und Bewerbern erfolgt, soweit möglich, über „Word“-Serienbriefe.

Der Anteil der per Email eingehenden Bewerbungen ist steigend.

Derzeit wird geprüft, ob die Anschaffung eines erweiterten Bewerbermanagementverfahrens sachgerecht ist. Hierzu werden verschiedene Angebote eingeholt. Nach derzeitigem Erkenntnissen sind neben dem Aufwand für die Einrichtung Kosten in der Höhe von mindestens 5.000,- € (netto) / Jahr für die Nutzung eines Bewerberportals zu veranschlagen. Nach weiterer Prüfung, insbesondere der Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit, wird entschieden, ob für die Anschaffung im Haushalt 2017 entsprechende Mittel angemeldet werden sollen.

E: 22.06.15

No  
22.6.

01

23/06

Gruppe FDP/Die Unabhängigen

Herrn Landrat

Manfred Nahrstedt

Landkreis Lüneburg

Auf dem Michaeliskloster 4

21335 Lüneburg

Lüneburg, den 15. Juni 2015

Sehr geehrter Herr Landrat,

zur Sitzung des Kreistages am 20. Juli 2015 stellen wir folgenden Antrag:

#### **Karriereportal Lüneburg- Einführung der formulargestützten Onlinebewerbung im Landkreis Lüneburg**

1. Der Kreistag begrüßt die bisherigen Maßnahmen der Kreisverwaltung zur Verbesserung der Bürgerfreundlichkeit und Erweiterung der Online-Nutzung in Verwaltungsverfahren, wie z. B. die Projekte E-Kfz, Bauen-Online und Elterngeld-Online.
2. Die Kreisverwaltung wird gebeten, ein Karriereportal mit einem Onlinebewerbungsmodul einzuführen, das Bewerberinnen und Bewerbern die Möglichkeit bietet, sich online formulargestützt auf Stellen und Ausbildungsplätze in der Verwaltung zu bewerben. Für die Kreisverwaltung sollte dieses Modul die Nutzung eines Bewerbungsmanagementverfahrens beinhalten.

#### **Begründung:**

Die Kreisverwaltung hat in den letzten Jahren erste wichtige Projekte zur Einführung elektronischer Antragstellungen für Bürgerinnen und Bürger entwickelt, wie z.B. die Online-Kfz-Abmeldung (E-Kfz), die Beantragung von Elterngeld über das Portal „Elterngeld online“ und die elektronische Einreichung von Bauanträgen (Bau-Online).

Die Vorteile des Onlineverfahrens sollten von der Kreisverwaltung auch dazu genutzt werden, ein Karriereportal mit einem Online-Bewerbungsmodul aufzubauen und anzubieten. Damit sollte Bewerberinnen und Bewerbern die Möglichkeit eröffnet werden, sich online formulargestützt auf offene Ausbildungs- und Arbeitsstellen zu bewerben. Gleichzeitig sollte dieses Modul der Verwaltung die Nutzung eines Bewerbungsmanagementverfahrens ermöglichen. Dazu gehören z.B. der automatisierte Versand von Schreiben (z.B. Eingangsbestätigungen, Nutzung von Serienbriefen)

sowie eine automatisierte Erstellung einer Synopse, die durch per Post oder per Email eingegangene Bewerbungen ergänzt werden kann.

Die Kreisverwaltung sollte sich in dieser Frage an dem Beispiel der Landesregierung orientieren, die am 2. Juni 2015 eine Vereinbarung nach § 81 NPersVG über die Einführung eines Onlinebewerbungsmoduls als Erweiterung des Karriereportals für die niedersächsische Landesverwaltung beschlossen hat.

*Sida Plaschka*  
*- Gruppenleiterin -*